

Inhaltsverzeichnis

A. Einleitung und Gang der Untersuchung	1
B. Der Begriff des Starkregens	6
I. Allgemeine Begriffsbedeutung	6
II. Juristische Einordnungsmöglichkeiten	7
1. Verwendung des Starkregenbegriffs in verschiedenen Rechtsvorschriften	8
2. Einordnung als Niederschlagswasser.....	9
3. Einordnung als wild abfließendes Wasser und Hochwasser	9
a) Ungesammelt abfließendes Regenwasser.....	10
b) Fremdwasser.....	12
4. Ergebnis der Einordnungsproblematik	15
III. Zwischenfazit	17
C. Das Gesamtsystem der Raumplanung und das systematische Verhältnis der Rechtsmaterien untereinander.....	19
I. Das Gesamtsystem der Raumplanung.....	19
1. Räumliche Fachplanung.....	20
2. Räumliche Gesamtplanung.....	20
II. Das systematische Verhältnis zwischen dem Wasserfachrecht und dem Recht der räumlichen Gesamtplanung.....	23
1. Verhältnis zwischen Raumordnungs- und Bauleitplanung.....	23
2. Verhältnis zwischen Bauleit- und Fachplanung	27
3. Verhältnis zwischen Raumordnungs- und Fachplanung.....	31
III. Zwischenfazit	34
D. Die Bewältigung von Starkregen durch das Wasserhaushaltsrecht	39
I. Wasserhaushaltsrecht im Überblick	39
1. Gesetzgebungs- und Verwaltungskompetenzen	39
2. Grundlagen des Wasserhaushaltsrechts	42
a) Überblick über das unionsrechtliche Wasserrecht	42
b) Überblick über das nationale Wasserhaushaltsgesetz	46
(1) Entstehungsgeschichte	46

(2) Aufbau und wesentliche Regelungsinhalte des Wasserhaushaltsgesetzes	50
3. Zusammenfassung.....	54
II. Die Bewältigung von Niederschlagswasser durch das Abwasserregime	56
1. Begriff des Abwassers	56
2. Begriff der Abwasserbeseitigung	59
3. Grundsätze der Abwasserbeseitigung	61
a) Verbot der Gemeinwohlbeeinträchtigung	62
b) Grundsatz der ortsnahen Niederschlagswasserbeseitigung.....	64
(1) Ökonomische und ökologische Vorteile.....	64
(2) Tatbestandsvoraussetzungen.....	65
(3) Landeswasserrechtliche Anordnungsermächtigungen	69
(4) Erfordernis einer langfristigen Anpassung der Entsorgungslösungen ..	70
4. Abwasserbeseitigungspflicht.....	71
a) Abwasserbeseitigungspflichtige juristische Personen des öffentlichen Rechts	72
(1) Kommunale Abwasserbeseitigungspflicht	72
(2) Überflutungsvorsorge als Teil der Entwässerungsplanung	76
b) Bestimmung anderer Abwasserbeseitigungspflichtiger	79
c) Einschaltung Dritter.....	81
5. Abwassereinleitung und Abwasseranlagen	83
a) Abwassereinleitung in Gewässer	83
b) Abwassereinleitung in Abwasseranlagen.....	87
c) Abwasseranlagen	89
d) Selbstüberwachung.....	93
6. Zusammenfassung.....	94
III. Die Bewältigung von Hochwasser durch das Hochwasserregime	99
1. Hochwasserbegriff	100
2. Dreistufiges Planungssystem des Hochwasserrisikomanagements	103
a) Hochwasserrisikobewertung und Risikogebiete	104

b)	Gefahren- und Risikokarten.....	107
c)	Risikomanagementpläne	109
(1)	Festlegung von Zielen.....	111
(2)	Aufnahme von Maßnahmen	112
(3)	Mindestinhalt der Risikomanagementpläne.....	114
(4)	Rücksichtnahme und Koordinierung.....	115
(5)	Blick auf Rheinland-Pfalz	116
3.	Starkregenrisikomanagement	122
a)	Eindordnung und Abgrenzung	122
b)	Risikomanagementprozess	124
c)	Blick auf Rheinland-Pfalz.....	128
4.	Gebiete mit Hochwasserschutzzweckfunktion.....	130
a)	Überschwemmungsgebiete	130
(1)	Faktische Überschwemmungsgebiete	130
(2)	Festgesetzte Überschwemmungsgebiete	131
(3)	Vorläufig gesicherte Überschwemmungsgebiete.....	135
b)	Schutzsystem für Überschwemmungsgebiete	136
(1)	Rückhalteflächen.....	136
(2)	Bauliche Schutzvorschriften.....	139
a.	Grundsätzliches Planungsverbot	140
b.	Konkretisierende Abwägungsklausel	148
c.	Grundsätzliches Bauverbot	149
(3)	Sonstige Schutzvorschriften.....	155
a.	Nichtbauliche Grundsatzverbote	156
b.	Weitere Anordnungsbefugnisse.....	160
c.	Unberührtheitsklausel.....	161
d.	Heizölverbraucheranlagen	162
c)	Risikogebiete außerhalb von Überschwemmungsgebieten.....	162
(1)	Anwendungsbereich	163
(2)	Schutzregime.....	163

d)	Hochwasserentstehungsgebiete	166
(1)	Anwendungsbereich	166
(2)	Schutzregime	169
5.	Zusammenfassung.....	173
IV.	Zwischenfazit.....	179
E.	Die Bewältigung von Starkregen durch das Raumordnungsrecht	181
I.	Raumordnungsplanung im Überblick.....	181
1.	Gesetzgebungs- und Verwaltungskompetenzen	181
2.	Grundlagen des Raumordnungsrechts.....	182
3.	Zusammenfassung.....	188
II.	Bundesgesetzliche Grundsätze der Raumordnung	189
1.	Katalog bundesgesetzlicher Raumordnungsgrundsätze	189
2.	Thematisch einschlägige bundesgesetzliche Raumordnungsgrundsätze	190
a)	Schutz des Freiraums	190
b)	Infrastrukturen der Daseinsvorsorge	191
c)	Umweltvorsorge und vorbeugender Hochwasserschutz.....	191
3.	Zusammenfassung.....	194
III.	Festlegungen in Raumordnungsplänen	195
1.	Bundesraumordnungsplan für den Hochwasserschutz	196
a)	Rechtsgrundlage.....	196
b)	Erforderlichkeitsklausel und weitere Kompetenzgrenzen	197
c)	Kritik am Bundesraumordnungsplan	200
d)	Festlegungen	202
e)	Bedeutung für nachfolgende Planungsebenen.....	207
2.	Raumordnungspläne der Länder.....	207
a)	Rechtsgrundlage.....	207
b)	Handlungsschwerpunkte.....	210
c)	Festlegungen in Rheinland-Pfalz	212
(1)	Landesentwicklungsprogramm	213

(2) Regionalpläne.....	216
3. Zusammenfassung	219
IV. Zwischenfazit	222
F. Die Bewältigung von Starkregen durch das Bauplanungsrecht.....	224
I. Bauleitplanung im Überblick.....	224
1. Gesetzgebungs- und Verwaltungskompetenzen.....	224
2. Grundlagen des Bauplanungsrechts	224
3. Zusammenfassung	229
II. Planungsleitlinien.....	229
1. Katalog zu berücksichtigender Belange	229
2. Thematisch einschlägige Planungsleitlinien	230
a) Gesunde Wohn- und Arbeitsverhältnisse.....	230
b) Umweltbelange.....	231
c) Hochwasserschutzbelange	231
3. Zusammenfassung	235
III. Darstellungen im Flächennutzungsplan	236
1. Funktion des Flächennutzungsplans.....	236
2. Darstellungsmöglichkeiten	237
3. Kennzeichnungen, nachrichtliche Übernahmen und Vermerke	240
4. Zusammenfassung	241
IV. Festsetzungen im Bebauungsplan	242
1. Funktion des Bebauungsplans	242
2. Festsetzungsmöglichkeiten.....	243
a) Festsetzungen mit Retentionsbezug.....	243
b) Hochwasserschutzbezogene Festsetzungen	247
3. Kennzeichnungen, nachrichtliche Übernahmen und Vermerke	251
4. Zusammenfassung	252
V. Wiederaufbauklausel	253
1. Begriff des Wiederaufbaubereichs	254

2.	Abweichungstatbestände.....	254
3.	Verfahren und Geltungsdauer der Rechtsverordnung	256
4.	Blick auf Rheinland-Pfalz	258
VI.	Zwischenfazit.....	259
G.	Die Verantwortlichkeiten.....	260
I.	Primärverantwortlichkeit der Kommunen	260
1.	Verantwortlichkeit für Niederschlagswasser	260
2.	Verantwortlichkeit für Fremdwasser	262
3.	Verantwortlichkeit für Hochwasser	264
II.	Gestufte Verantwortlichkeiten	265
III.	Zwischenfazit.....	267
H.	Gesamtfazit und Ausblick.....	269